Lastenheft Raumfindungs Sorftware "FreeSpace" SWE Gruppe 4

R	aumfindungs Software "FreeSpace"	
ln	haltsverzeichnis	1
1.	Auftraggeber	2
2.	Zeit - und Budgetrahmen	
	2	
3.	Zielbestimmung	2
	3.1. Zweck	2
	3.2. Nutzen	2
4.	Produkteinsatz	2
	4.1. Anwendungsbereich(e)	
	2	
	4.2. Zielgruppen, Anwender	
	4	
	4.3. IST - Prozesse	
	4.4. Unterstützte SOLL - Prozesse	
5.	Produktfunktionen	
	5.1 Alle Funktionen, Eingabe/Ausgabe, beschrieben aus Anwendersicht	
	Aktivität u00 - Starten und Login	
	Aktivität u10 - Homescreen anzeigen	
	Aktivität u12 - Homescreen(nicht aktive Sitzung)	
	Aktivität u13 - Homescreen(aktive Sitzung)	
	Aktivität u20 - Homescreen	
	Aktivität u21 - Raumtag setzen	
	Aktivität u30 - Räume anzeigen	
	Aktivität u31 - Raumtag für Filter	
	Aktivität u32 - Raumdetails anzeigen	
	Aktivität u40 - Raum suchen oder einchecken	
	Aktivität u50 - Freunde verwalten	
	Aktivität u51 - Freund suchen hinzufügen	
	Aktivität u52 - Freundschaftsanfrage beantworten	
	Aktivität u53 - Freund löschen	
	Aktivität u60 - Einstellungen anzeigen	
	Aktivität u61 - Masterpasswort setzen	
	Aktivität u63 - Anonymitätsstatus ändern	
	Aktivität u65 - Benachrichtigungen an- oder abschalten	
	Aktivität u70 - Veranstaltungsliste anzeigen	
	Aktivität u71 - Veranstaltung hinzufügen	
	Aktivität u72 - Veranstaltung entfernen	
	Aktivität u73 - Veranstaltung bearbeiten	
	5.2 Eingabe / Ausgabe, detailliert	
	Dialog a0000 - Login	
	Dialog a0010 - Menü	

Dialog a0011 - Menü Professor

Dialog a0100 - Homescreen Liste(keine aktive Sitzung)

Dialog a0101 - Homescreen Karte(keine aktive Sitzung)

Dialog a0110 - Tags hinzufügen

Dialog a0111 - Tags bearbeiten

Dialog a0120 - QR-Code gescannt

Dialog a0121 - unbekannter QR-Code

Dialog a0130 - Karte für Raumsuche

Dialog a0200 - Freundesliste

Dialog a0201 - Freund hinzufügen

Dialog a0202 - Freundesanfrage gesendet

Dialog a0203 - Freund löschen

Dialog a0300 - Räume suchen

Dialog a0301 - Räume filtern

Dialog a0310 - Räume nach Tags filtern

Dialog a0320 - Raumdetails

Dialog a0400 - Einstellungen

Dialog a0401 - Masterpasswort falsch

Dialog a0500 - Veranstaltungsliste

Dialog a0501 - Veranstaltung entfernen

Dialog a0510 - Veranstaltung bearbeiten

Dialog a0511 - Raum blockiert

Dialog a0520 - Veranstaltung hinzufügen

6. Produktdaten

6.1. Mengengerüst

MENGE_001 - Benutzeranzahl

MENGE 002 - Anzahl der Vorgänge

6.2. Vorgaben für HW, SW, Schnittstellen

6.2.1. Server

6.2.2. Client

- 7. Produktleistungen
 - 7.1. Performance, Zeitverhalten ...
- 8. Qualitätsanforderungen
 - 8.1. Bedienbarkeit, Zuverlässigkeit, Effizienz ...
- 9. Ergänzungen
- 10. Glossar
- 11. Dokumentenhistorie
- 12. Lastenheft Abnahme

1. Auftraggeber

Auftraggeber der "<u>Hier Namen einfügen</u> App" ist eine Gruppe von Studenten des Masterstudiengangs Information Systems Engineering der FH Aachen, die für das Projekt den Kunden verkörpern.

2. Zeit- und Budgetrahmen

Die App wird für das Software-Engineering Praktikum im 5. Fachsemester des Studienganges Angewandte Informatik erstellt. Die benötigte Zeit für dieses Projekt schätzen wir auf circa 900 Stunden, die auf 10 Studenten gleichmäßig aufgeteilt wird.

Das erste Treffen mit dem Kunden fand am 20.10.2016 statt, die finale Präsentation der App wird gegen Ende Januar erfolgen.

3. Zielbestimmung

3.1 Zweck

Die App dient als Belegungsanzeige für die Übungsräume im Erdgeschoss des Gebäude G der FH Aachen. Angemeldete Nutzer können einsehen, welche Räume von Professoren für Vorlesungen reserviert sind und welche Räume frei, beziehungsweise wenig belegt sind. In einer Server-Datenbank werden Informationen über Räume und Nutzer gespeichert, welche vom Client abgerufen werden können.

3.2 Nutzen

Die App dient Studenten dazu, in Freistunden geeignete Räume zum Arbeiten zu finden. Durch die Auslastungsanzeige und bestimmte Tags, die man seinem Aufenthalt in einem Raum geben kann, findet jeder leicht einen Raum der den jeweiligen Bedürfnissen entspricht.

Durch eine Freundesliste ist es jederzeit möglich, den Aufenthaltsort seiner Kollegen herauszufinden und zu diesen zu stoßen.

4. Produkteinsatz

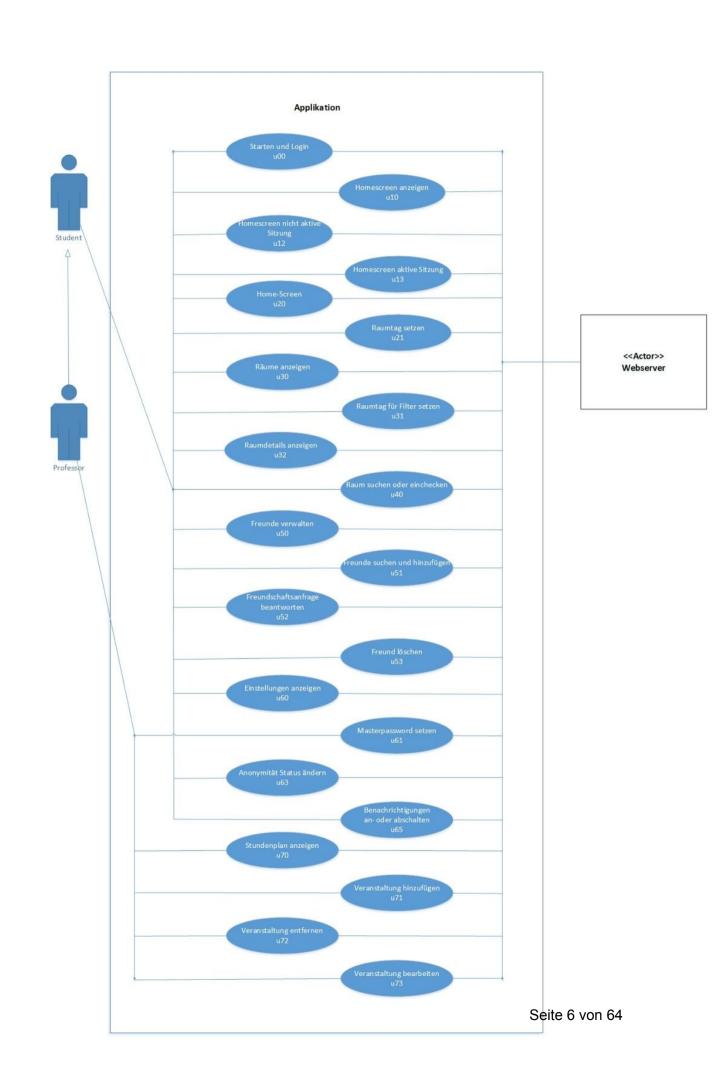
4.1 Anwendungsbereiche

Der Benutzer ist in der Lage, sich nach dem Starten der App mit seinem Google-Konto anzumelden. Auf dem anschließend erscheinenden Home-Screen wird, sofern vorhanden, die aktuelle Session angezeigt. Außerdem wird die Möglichkeit geboten, zum QR-Scanner zu gelangen. In dem Links aufklappbaren Hauptmenü werden folgende Funktionen bereitgestellt:

Der Benutzer kann seine Freundesliste aufrufen, neue Freunde hinzufügen und alte entfernen. Er muss sich eine Liste aller Räume anzeigen lassen können. Anschließend kann er diese nach Tags und Auslastung filtern. Er besitzt die Möglichkeit, sich den Weg zu einem bestimmten Raum anzeigen zu lassen, indem er seine Position mit Hilfe eines gescannten QR-Codes bereitstellt. Ebenfalls kann er mit Hilfe des QR-Scanners in Räume einchecken und seinen Aufenthalt mit Tags genauer beschreiben. Außerdem kann er jederzeit seinen zeitlich begrenzten Aufenthalt verlängern.

Zusätzlich können sich Professoren mit Hilfe eines Master-Passwortes zusätzliche Funktionen freischalten. Sie können Räume zu bestimmten Uhrzeiten reservieren, sodass Studenten keinen Zutritt haben.

Das Folgende Use-Case-Diagramm beschreibt nochmals die Möglichkeiten, die dem Nutzer zur Verfügung stehen.

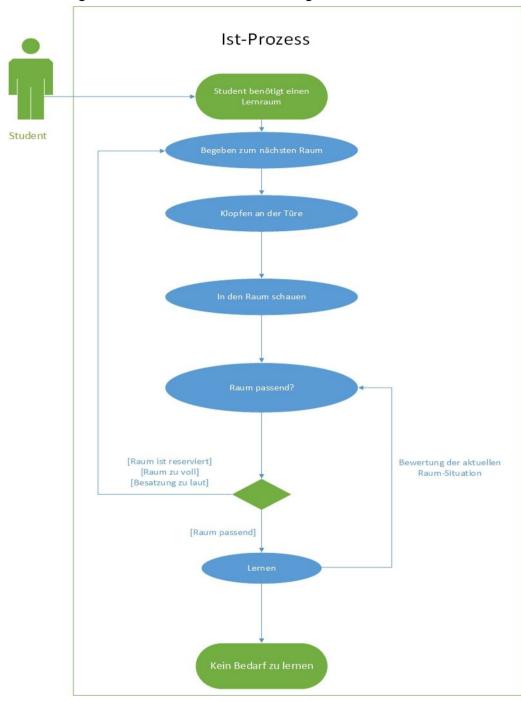


4.2 Zielgruppe/Anwender

Es sollen hauptsächlich Studenten mit der App angesprochen werden, die in ihrer freien Zeit Räume zum Arbeiten suchen. Außerdem bietet sie Professoren die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Auslastung der Räume zu verschaffen.

4.3 Ist-Prozess

Der bisherige Ist-Prozess bildet sich wie folgt ab:



4.4 Soll-Prozess

Die Software muss folgende Funktionen zur Verfügung stellen:

- 1. Benutzerlogin
- 2. Einsehen einer Liste aller Räume
- 3. Filtern der Räume nach Tags/Auslastung
- 4. Verwaltung der Freundesliste
- 5. Verwaltung der eigenen Session
- 6. Wegbeschreibungen anfordern
- 7. Für Professoren: Räume reservieren

5. Produktfunktionen

5.1 Alle Funktionen, Eingabe/Ausgabe, beschrieben aus Anwendersicht

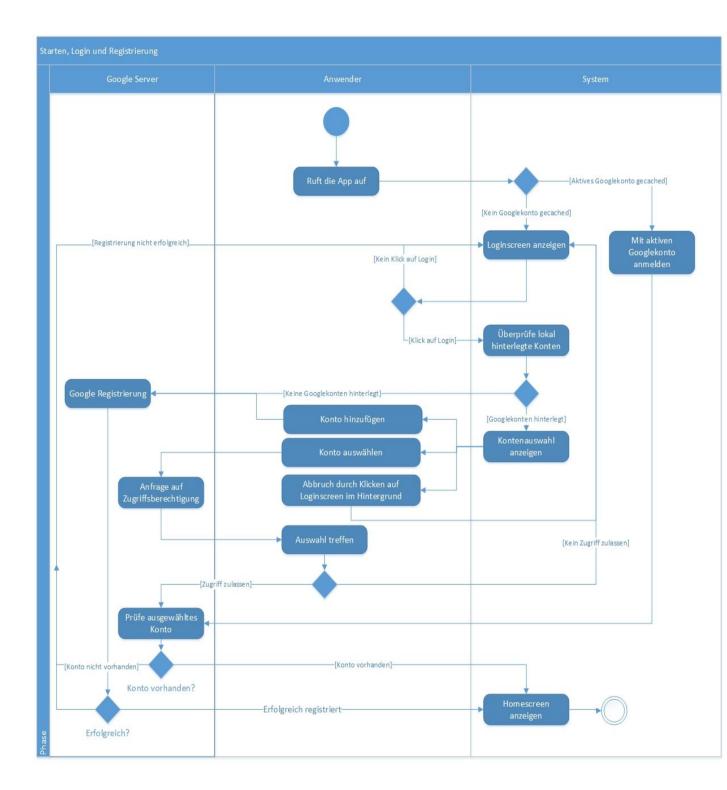
Aktivität u00 - Starten und Login

Beim Aufruf der App wird geprüft, ob der Benutzer bereits mit einem Google-Konto auf dem Smartphone eingewählt ist. Sollte dies der Fall sein, wird dieses Konto bei Google überprüft und bei Erfolg auf den Homescreen weitergeleitet.

Anderenfalls wird der Loginscreen angezeigt. Klickt der Benutzer nun auf Login, wird auf lokal hinterlegte Google-Konten geprüft. Bei vorhandenen Konten, kann der Benutzer nun eines Auswählen, ein neues Foofle-Konto hinzufügen, oder durch klicken auf den Hintergrund zum Loginscreen zurückkehren.

Bei Auswahl eines Google-Kontos wird der Benutzer einmalig um Zustimmung der Zugriffsrechte auf die Daten des Google-Kontos gebeten. Bei Zustimmung, wird das Konto geprüft und bei Erfolg auf den Homescreen weitergeleitet. Sowohl bei Verweigerung der Zugriffsrechte, als auch bei negativer Prüfung des Kontos wird auf den Loginscreen zurückgeleitet.

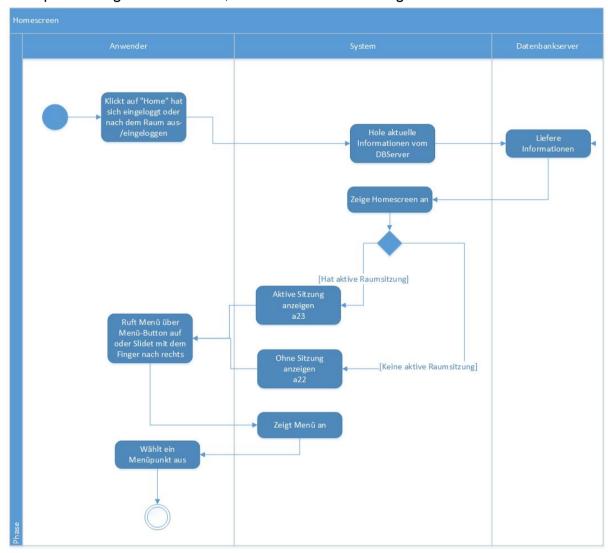
Sollte der Benutzer kein Google-Konto hinterlegt haben, wird er zu einer Google Registrierung weitergeleitet und bei erfolgreicher Registrierung auf den Homescreen geleitet.



Aktivität u10 - Homescreen

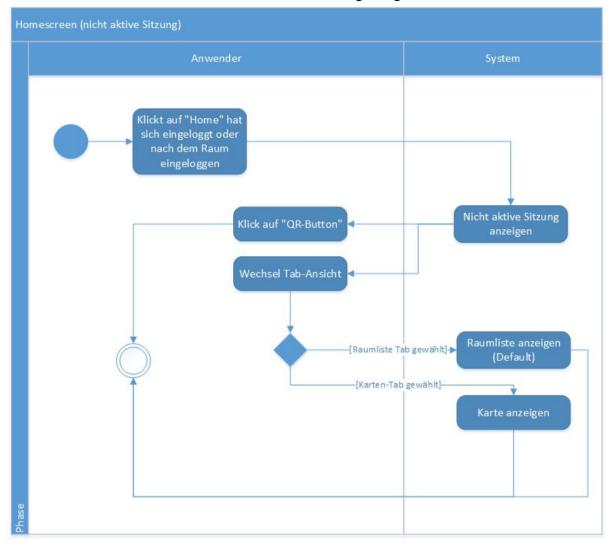
Beim Login, Raum aus- oder einloggen und beim klick auf Home, wird der Benutzer auf diesen Screen geleitet. Beim Aufruf werden aktuelle Informationen vom Server eingeholt und auf dem Screen dargestellt. Je nachdem ob eine aktive Sitzung(a23) besteht oder nicht(a22) werden andere Informationen angezeigt.

Durch einen Slide nach rechts kann das Menü aufgerufen werden und ein Menüpunkt ausgewählt werden, oder das Menü wieder geschlossen werden.



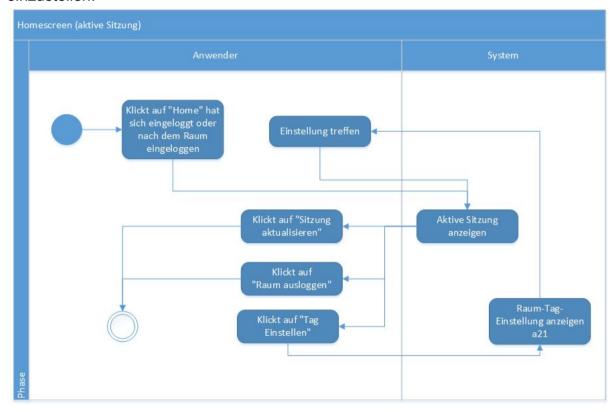
Aktivität u12 - Homescreen(nicht aktive Sitzung)

Wenn der Benutzer in keiner aktiven Sitzung ist, werden auf dem Homescreen sowohl ein Knopf, welcher zum QR scanner führt, als auch eine Tab-Ansicht mit einer Liste von Räumen und der Kartenansicht angezeigt



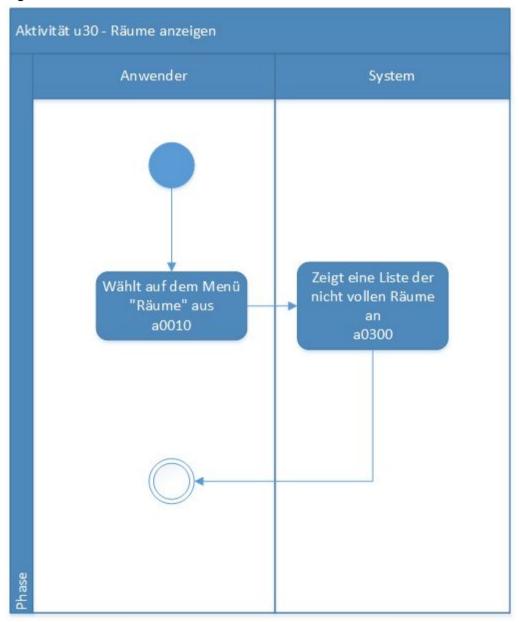
Aktivität u13 - Homescreen(aktive Sitzung)

Wenn der Benutzer in einer aktiven Sitzung ist, wird auf dem Homescreen eine Ansicht mit Informationen zur aktuellen Sitzung angezeigt. Hier wird die Möglichkeit geboten, die Sitzung zu aktualisieren, die aktive Sitzung zu beenden und einen Tag einzustellen.



Aktivität u30 - Räume anzeigen

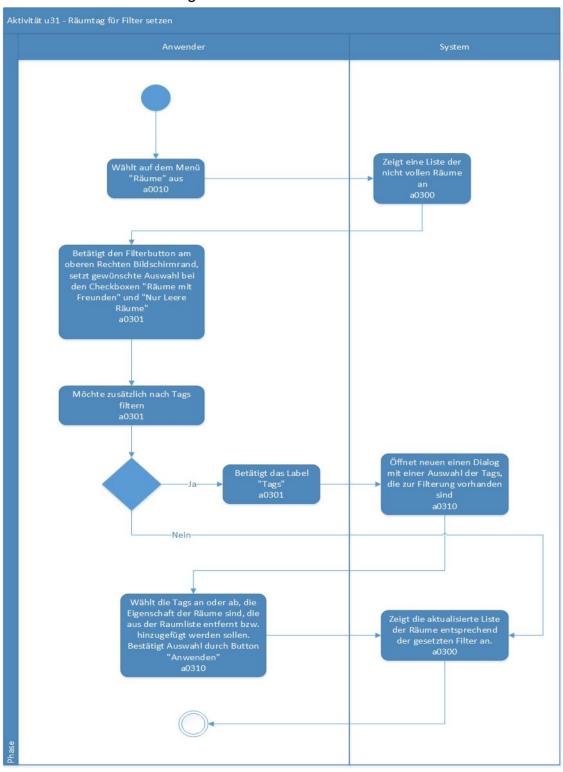
Wenn der Benutzer auf "Räume" klickt, wird eine Liste aller nicht vollen Räume angezeigt



Aktivität u31 - Raumtag für Filter setzen

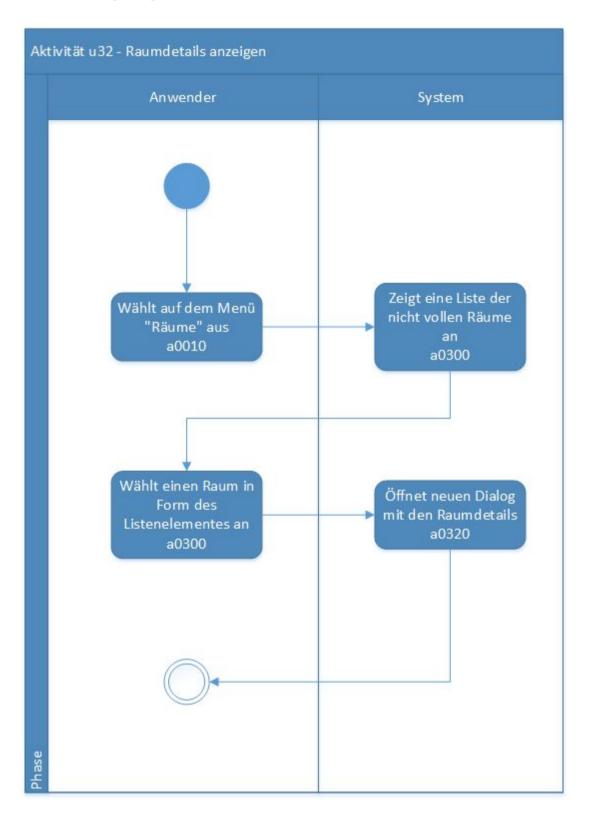
Nach einem Klick auf "Räume" im Menü wird eine Liste aller nicht vollen Räume angezeigt. Diese kann mit 2 Checkboxen für "Räume mit Freunden" und "Nur leere Räume" angepasst werden.

Desweiteren wird ein Label "Tags" angezeigt, welches einen neuen Dialog öffnet, um die Liste der Räume nach Tags zu durchsuchen.



Aktivität u32 - Raumdetails anzeigen

Wenn der Benutzer auf einen Raum aus der Liste nicht voller Räume aus dem Menüpunkt "Räume" klickt, wird eine Ansicht mit zusätzlichen Informationen über diesen Raum angezeigt.

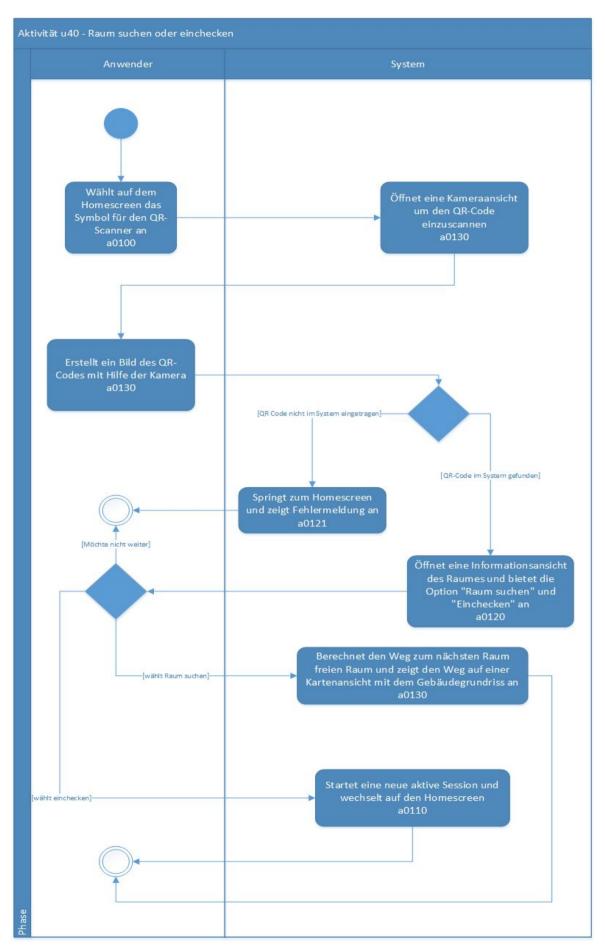


Aktivität u40 - Raum suchen oder einchecken

Sollte der Benutzer keine aktive Sitzung haben, wird auf dem Homescreen die Möglichkeit geboten, den QR-Scanner aufzurufen. Hat er einen solchen Code gescannt, überprüft das System, ob er gültig ist oder nicht.

Falls der Code unbekannt ist, wird der Nutzer mit einer Fehlermeldung zurück zum Homescreen geleitet.

Bei gültigem Code werden Informationen zu dem jeweiligen Raum angezeigt. Nun hat der Nutzer die Wahl, ob er in den Raum einchecken, oder einen anderen freien Raum, ausgehend von diesem und somit seiner jetzigen Position, suchen möchte.

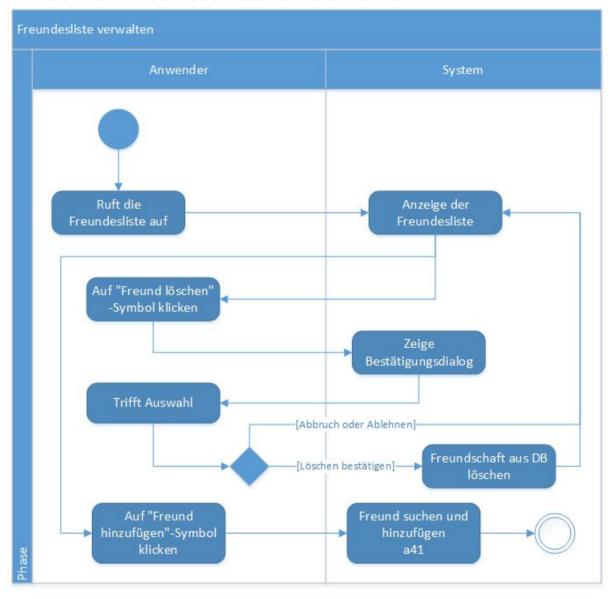


Aktivität u50 - Freunde verwalten

Wenn der Benutzer im Menü auf den Punkt Freundesliste klickt, wird die Freundesliste angezeigt. Es werden nur Freunde angezeigt, die derzeit in einem Raum eingecheckt sind.

Er hat die Möglichkeit, Freunde aus seiner Liste zu entfernen, oder einen neuen Dialog zum Hinzufügen von neuen Freunden aufzurufen.

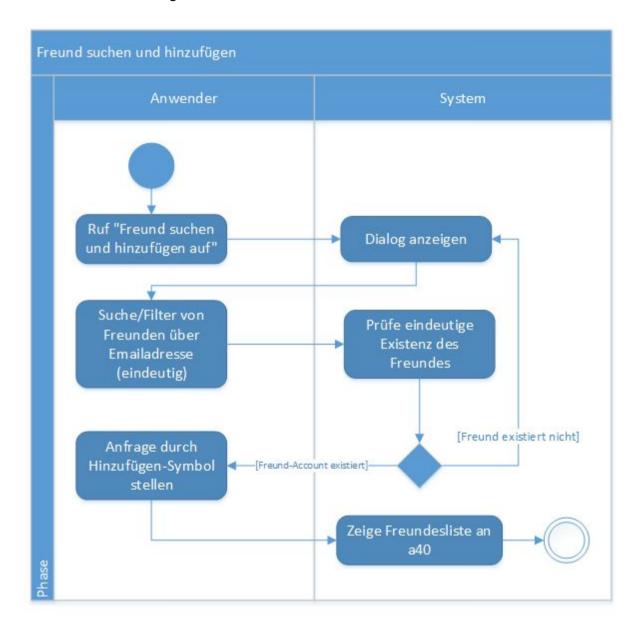
Möchte er Freunde entfernen, wird er vorher nochmal um Zustimmung gebeten, bevor die Freundschaft aus der Datenbank entfernt wird.



Aktivität u51 - Freunde suchen und hinzufügen

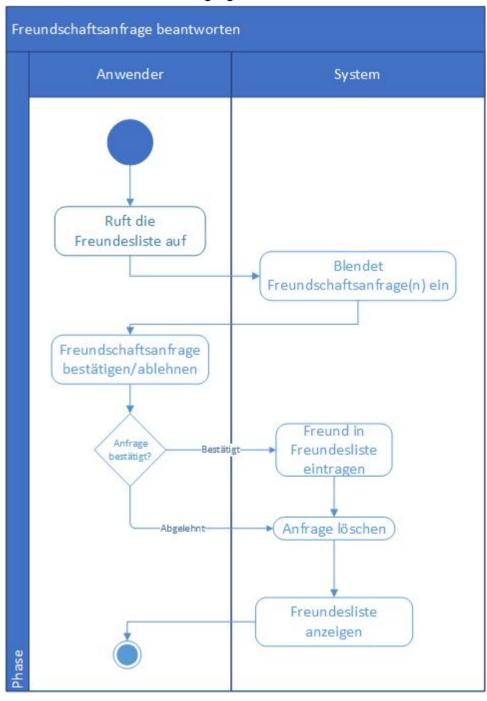
Nachdem der Benutzer den Freund hinzufügen Dialog aufgerufen hat, muss er die E-Mail Adresse des zu suchenden Freundes eingeben. Wird diese vom System gefunden, wird eine Freundschaftsanfrage an diesen gesandt und der Benutzer gelangt zurück auf die Freundesliste.

Sollte die E-Mail Adresse nicht vorhanden sein wird der Benutzer auf seine Freundesliste zurückgeleitet.



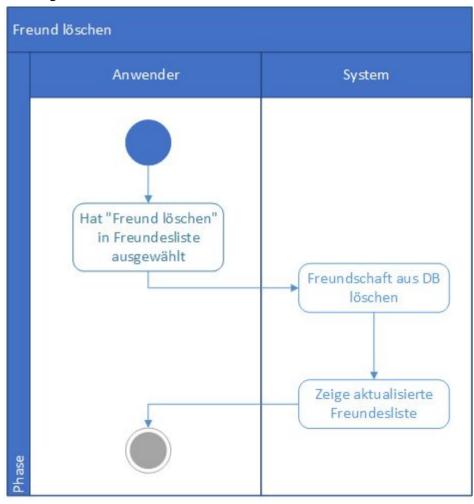
Aktivität u52 - Freundschaftsanfrage beantworten

Erhält der Benutzer eine Freundschaftsanfrage, wird ihm diese in seiner Freundesliste angezeigt. Es hat daraufhin die Möglichkeit, diese anzunehmen und den anderen Nutzer zu seiner Freundesliste hinzuzufügen, oder er kann sie ablehnen, wodurch die Anfrage gelöscht wird.



Aktivität u53 - Freund löschen

Um einen Freund von der Freundesliste zu entfernen, muss der Benutzer den entsprechenden Knopf in der Freundesliste drücken. Daraufhin kann er den Vorgang bestätigen oder abbrechen.



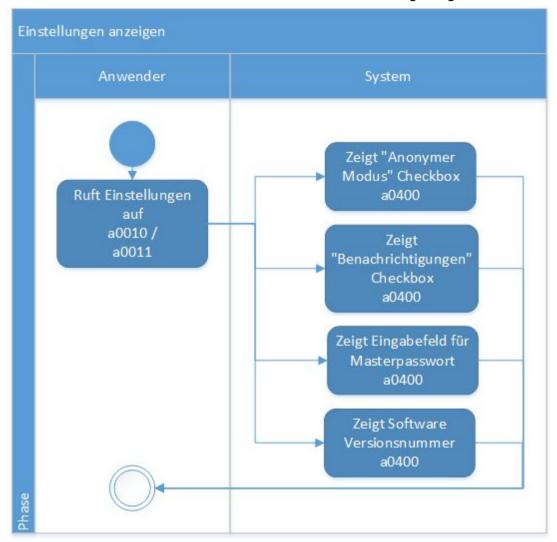
Aktivität u60 - Einstellungen anzeigen

Nachdem der Benutzer im Menü den Punkt "Einstellungen" gewählt hat, werden ihm die Einstellungen angezeigt.

Er hat folgende Einstellungsmöglichkeiten:

- sich anonym/nicht anonym setzen
- Benachrichtigungen zulassen/ nicht zulassen
- ein Masterpasswort eingeben, wodurch der Professorstatus freigeschaltet werden kann.

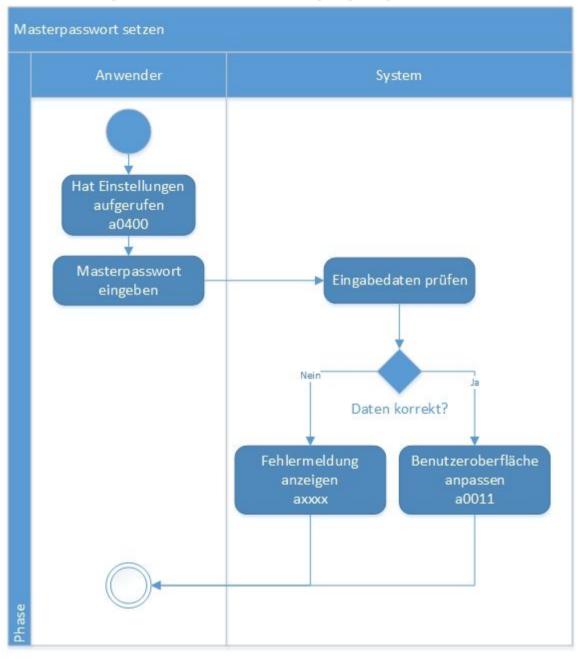
Außerdem wird ihm die Versionsnummer der Software angezeigt.



Aktivität u61 - Masterpasswort setzen

Der benutzer hat die Möglichkeit, ein Masterpasswort einzugeben. Falls dieses korrekt ist, schaltet er die zusätzlichen Funktionen eines Professors frei und seine App verändert sich farblich.

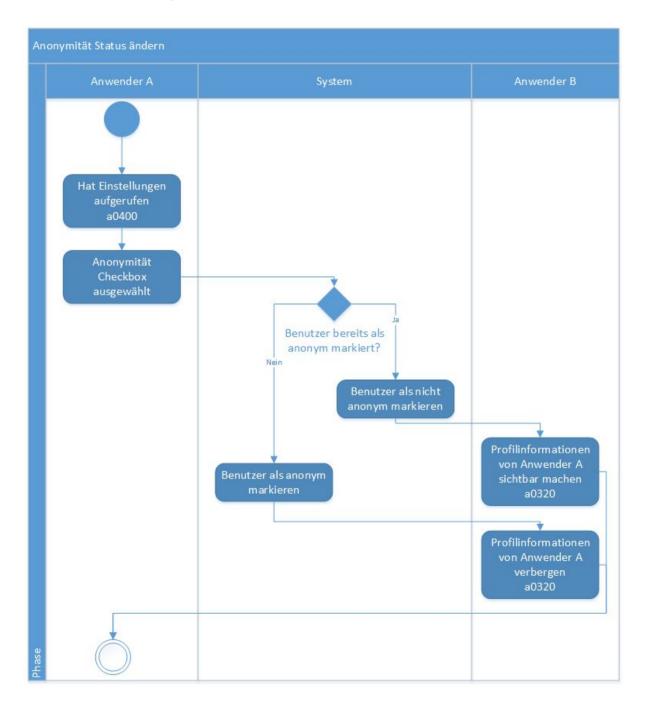
Bei falscher Eingabe wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Aktivität u63 - Anonymität Status ändern

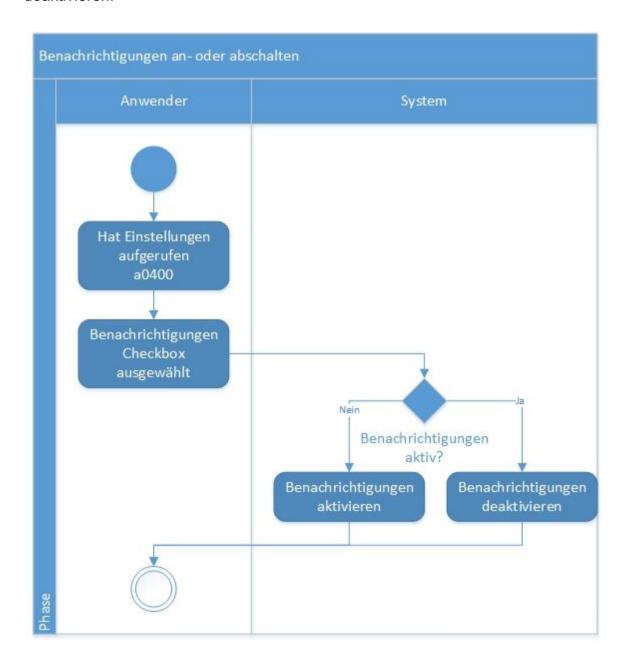
Der Benutzer kann sich selbst durch setzen eines Hakens als anonym deklarieren. Dadurch kann er von anderen Benutzern nicht gesehen werden, wenn er sich in einem Raum aufhält.

Sollte er auf die Option klicken, wenn er bereits als anonym markiert ist, wird er wieder als nicht anonym deklariert.



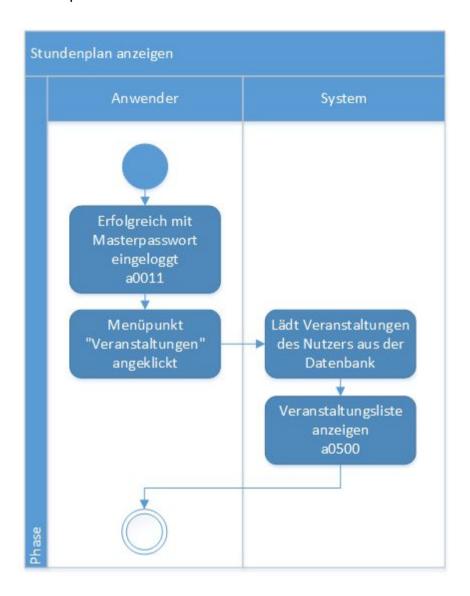
Aktivität u65 - Benachrichtigungen ein- /ausschalten

Der Benutzer kann durch die Checkbox die Benachrichtigung aktivieren und deaktivieren.



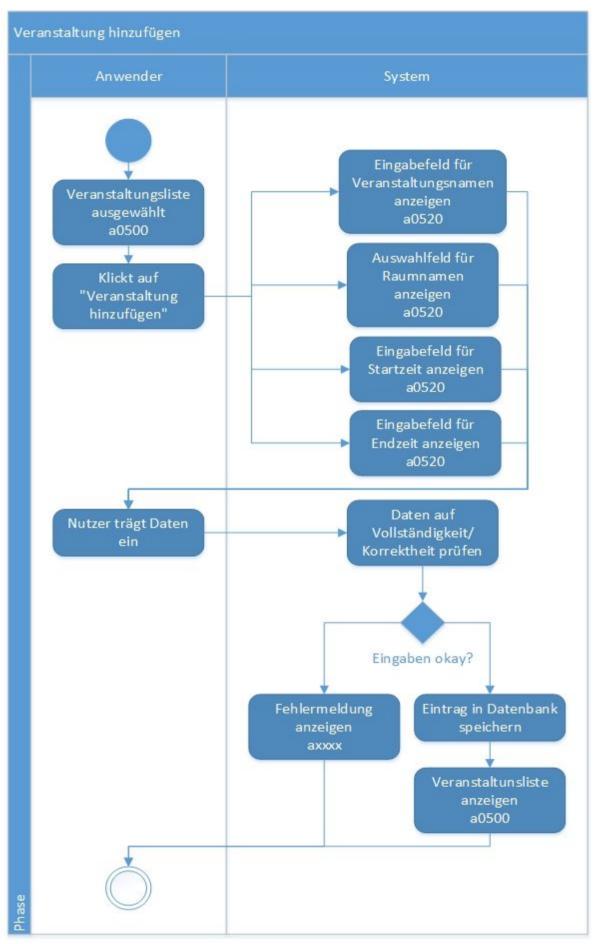
Aktivität u70 - Veranstaltungen anzeigen

Als Professor angemeldete Benutzer können ihre eigenen Veranstaltungen im Menü aufrufen. Es werden alle bereits angelegten Veranstaltungen angezeigt, sowie die Möglichkeit geboten, diese zu bearbeiten oder zu löschen. Außerdem kann eine neue Veranstaltung angelegt werden. Räume sind während einer Veranstaltung für andere Benutzer gesperrt. Das heißt kein Benutzer kann während einer Veranstaltung in den Raum "einchecken", und kein Professor kann den Raum für den gewählten Zeitpunkt mehr blockieren.



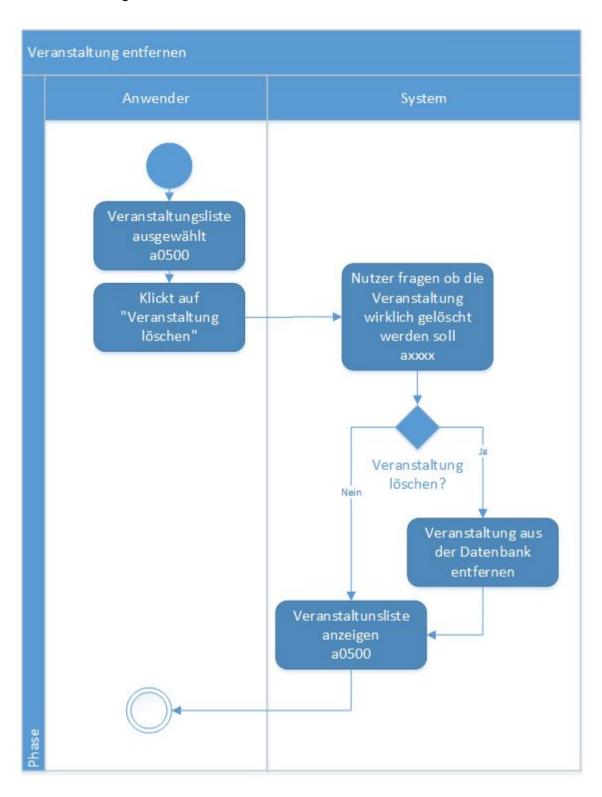
Aktivität u71 - Veranstaltung hinzufügen

Eine Veranstaltung kann erstellt werden, indem der Professor innerhalb der Veranstaltungsliste den "Plus" Knopf klickt. Um die Erstellung abzuschließen, muss er die Pflichtfelder Datum und Uhrzeit, Raum und den Namen der Veranstaltung mit validen Eingabewerten füllen. Sind diese Kriterien erfüllt, kann der Professor den Prozess mit einem Klick auf den "Speichern" Knopf abschließen. Wenn der Raum zu der gewählten Zeit bereits blockiert ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Der Prozess kann zu jedem Zeitpunkt abgebrochen werden.



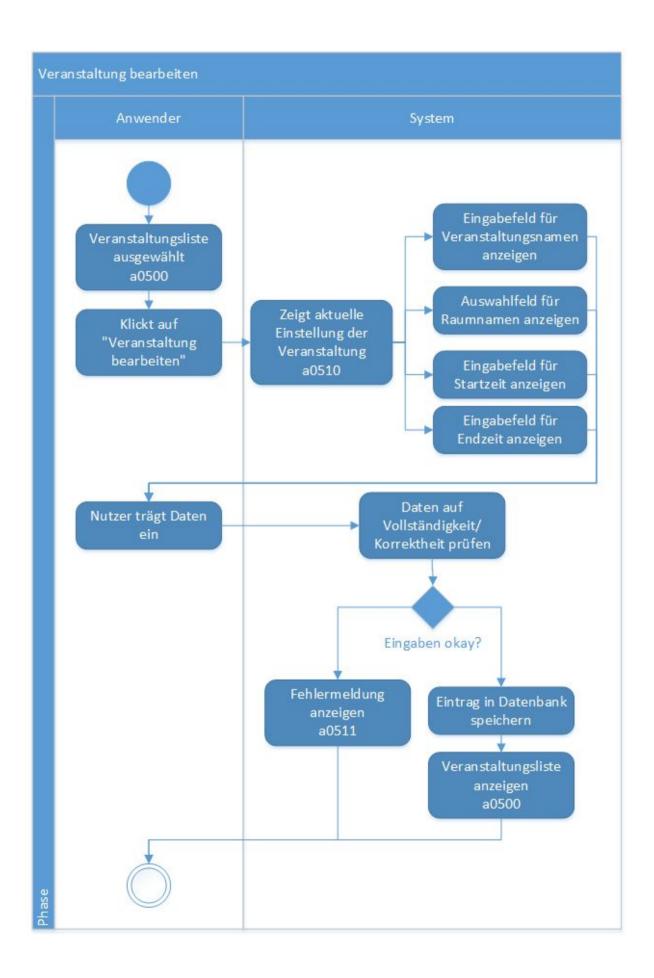
Aktivität u72 - Aktivität entfernen

Durch klicken auf den "Löschen" Knopf kann der Professor, nach einer anschließenden Bestätigung, eine bestehende Veranstaltung löschen und somit den Raum wieder freigeben.



Aktivität u73 - Veranstaltung bearbeiten

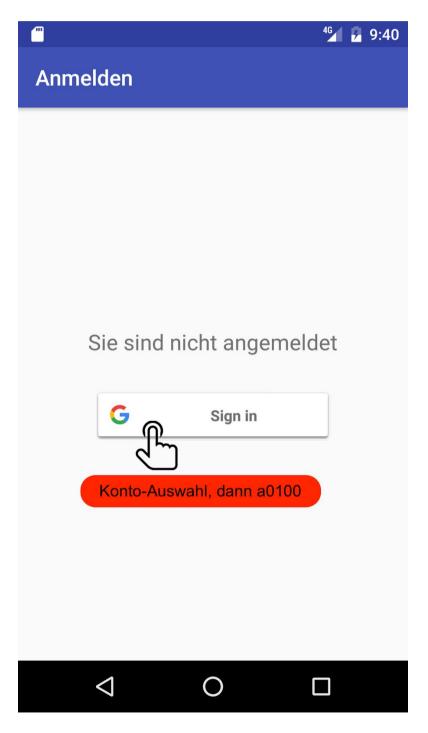
Der Professor kann seine bestehenden Veranstaltungen durch anklicken des "Bearbeiten" Knopfes ändern. Er hat die Möglichkeit, Datum, Uhrzeit, Raum und Namen der Veranstaltung anzupassen und anschließend zu speichern, wobei die Daten nochmal geprüft werden, oder die Änderungen zu verwerfen.



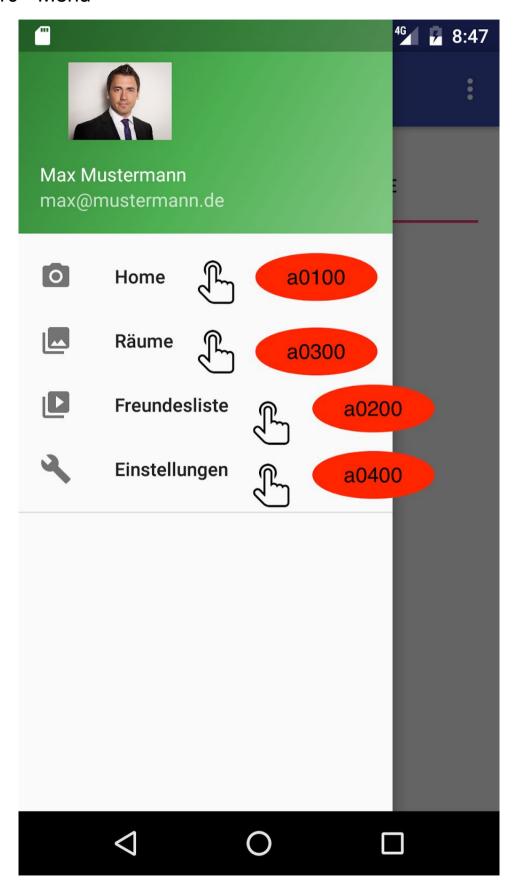
Dialoge

a0000 - Login

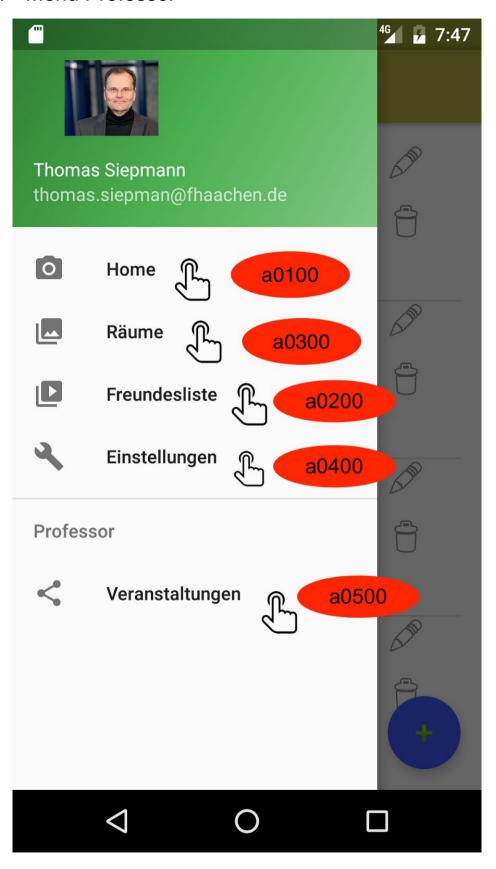
Durch ein Klick auf den "Sign In" erhält der Benutzer die Möglichkeit, mit einem in seinem Gerät hinterlegten Google-Konto fortzufahren und den Login-prozess abzuschließen. Dafür müssen gegebenenfalls erst Berechtigungen erteilt werden und/oder ein Google-Konto erstellt werden.



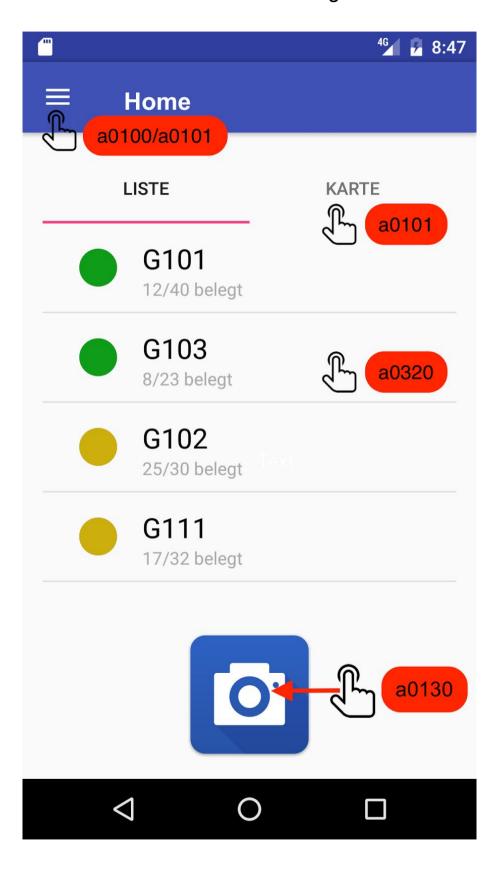
a0010 - Menü



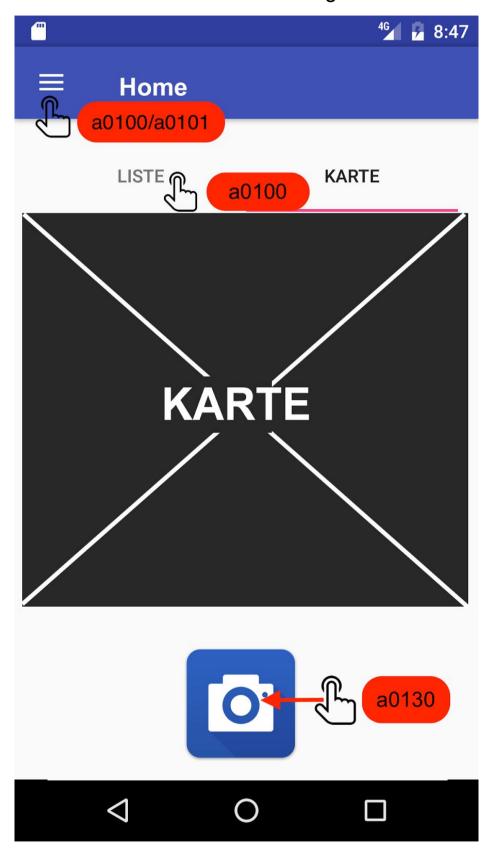
a0011 - Menü Professor



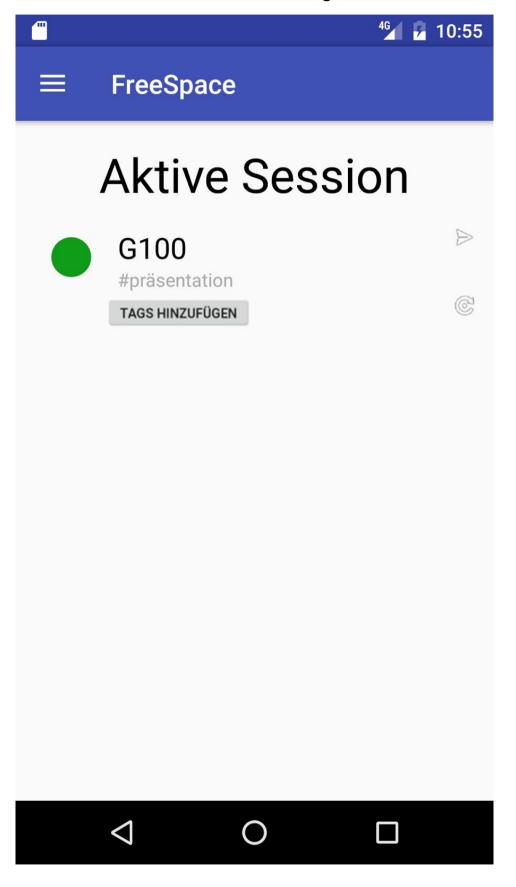
a0100 - Homescreen ohne aktive Sitzung: Listenansicht



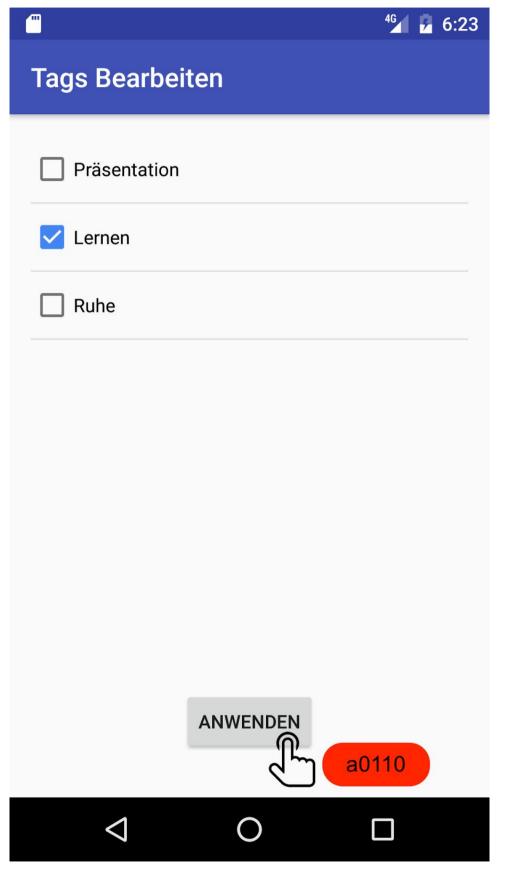
a0101 - Homescreen ohne aktive Sitzung: Kartenansicht



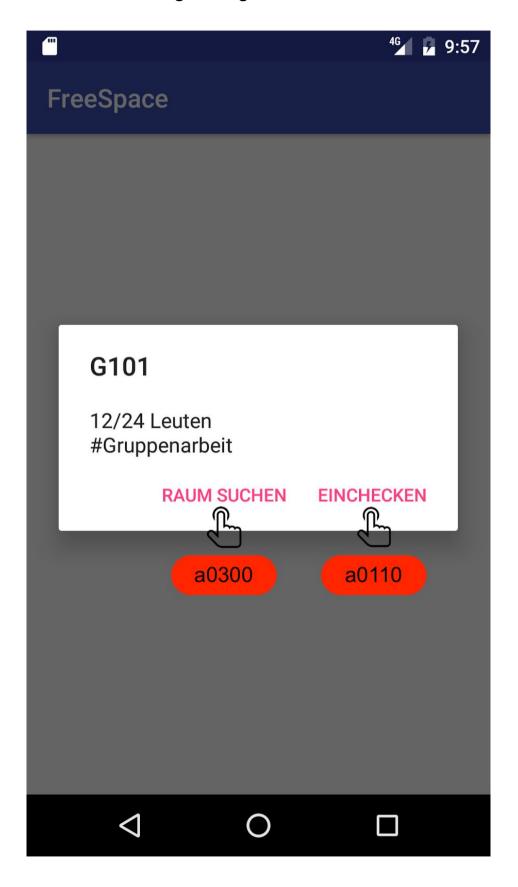
a0110 - Homescreen mit aktiver Sitzung



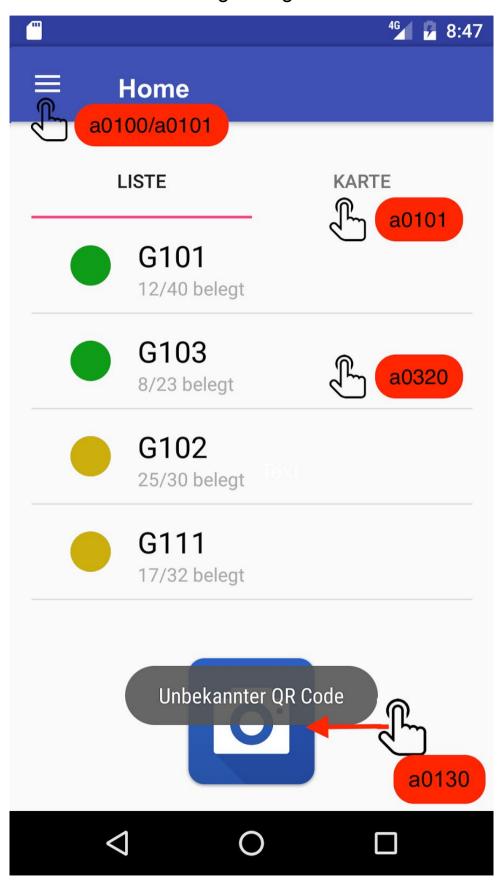
a0111 - Tags bearbeiten



a0120 - QR-Code erfolgreich gescannt



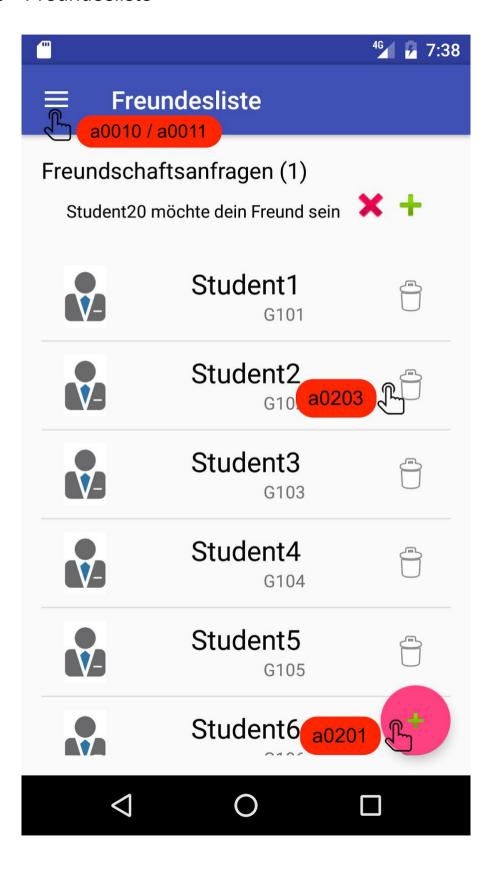
a0121 - QR-Code nicht erfolgreich gescannt



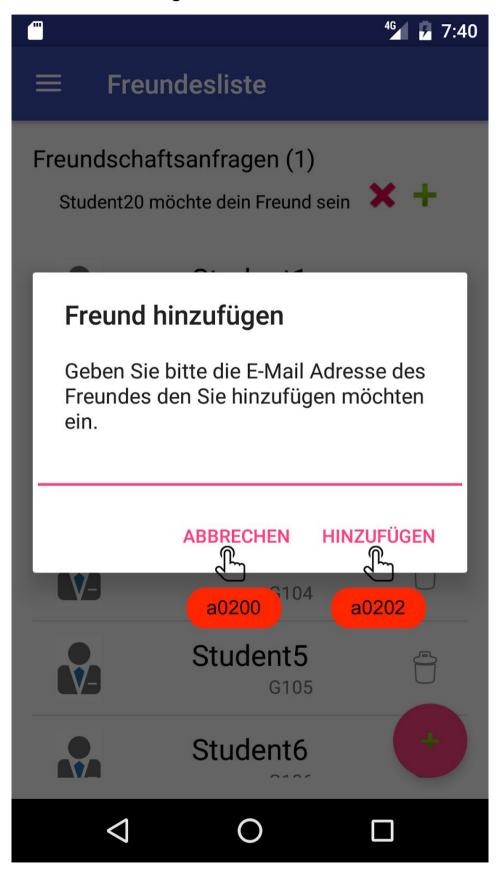
a0130 - Karte für Raumsuche



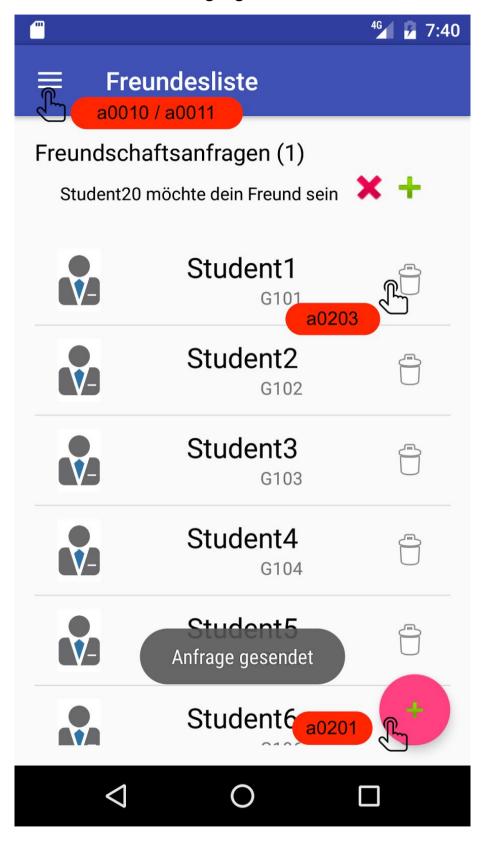
a0200 - Freundesliste



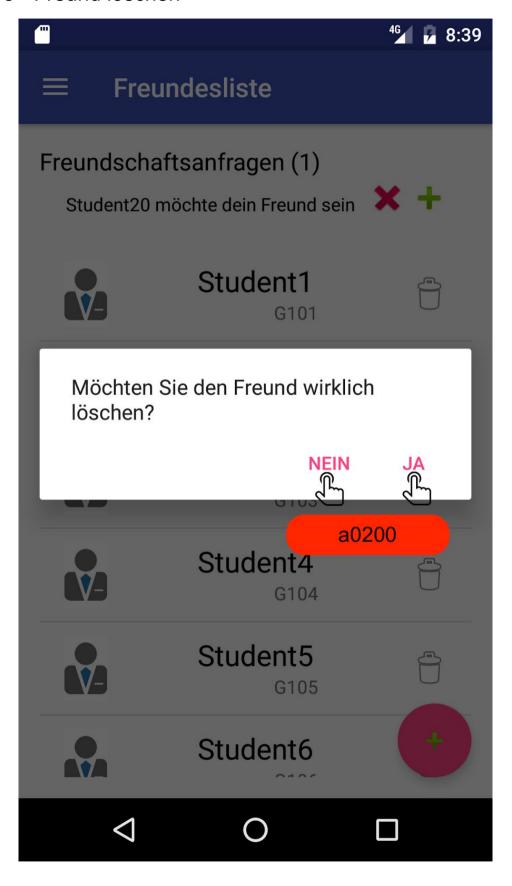
a0201 - Freund hinzufügen



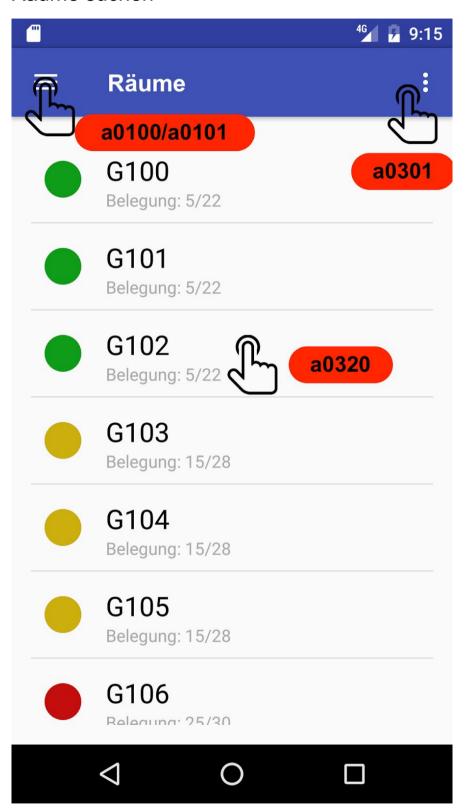
a0202 - Freundschaftsanfrage gesendet



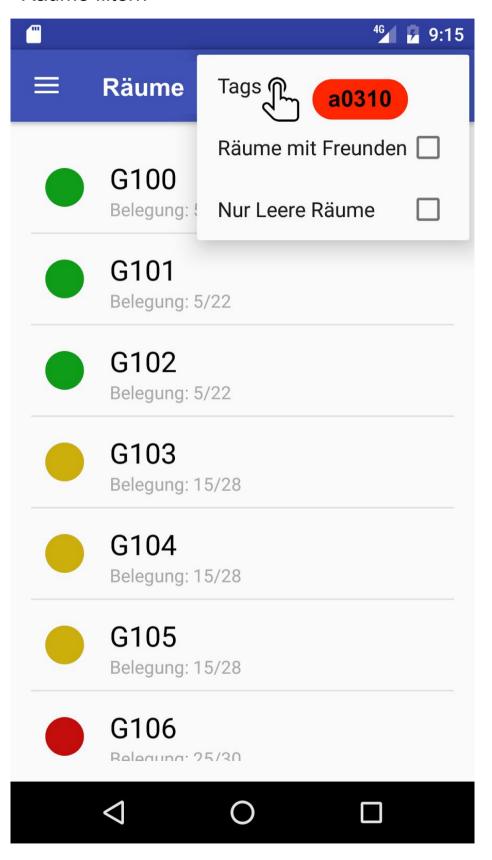
a0203 - Freund löschen



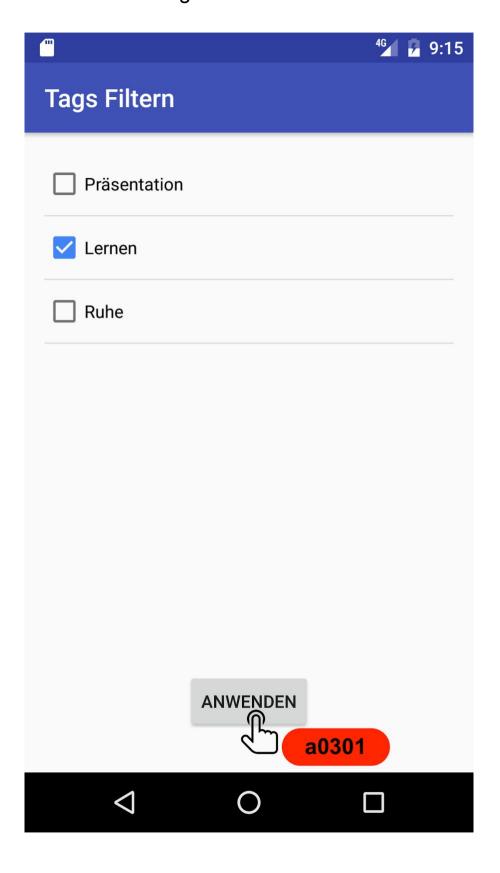
a0300 - Räume suchen



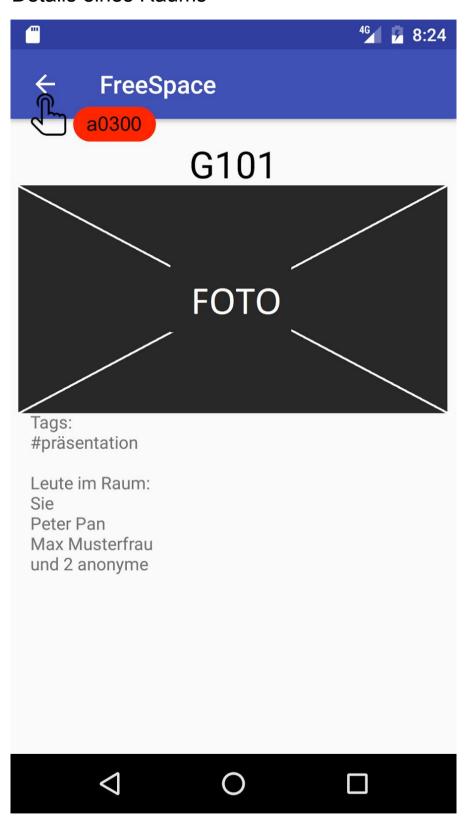
a0301 - Räume filtern



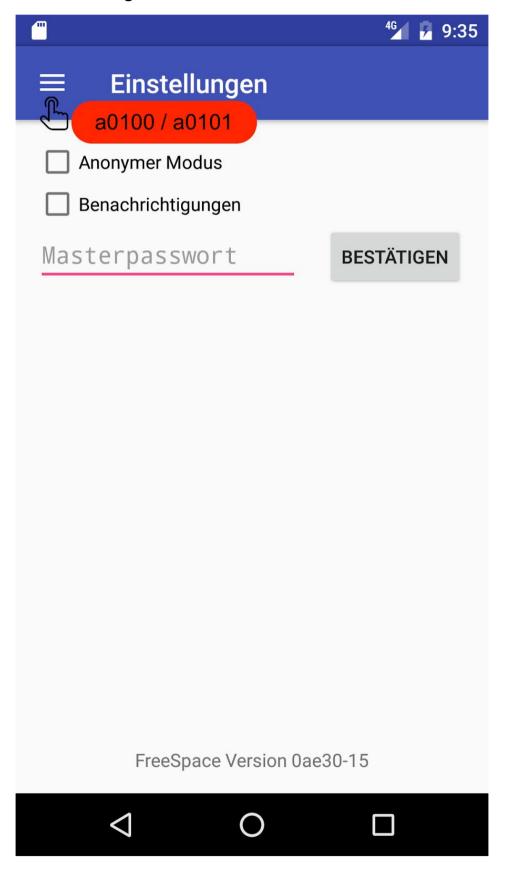
a0310 - Räume nach Tags filtern



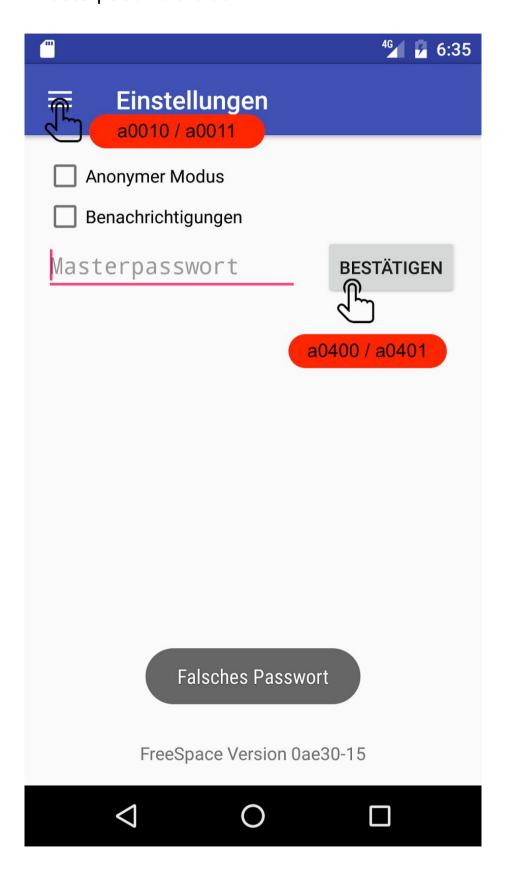
a0320 - Details eines Raums



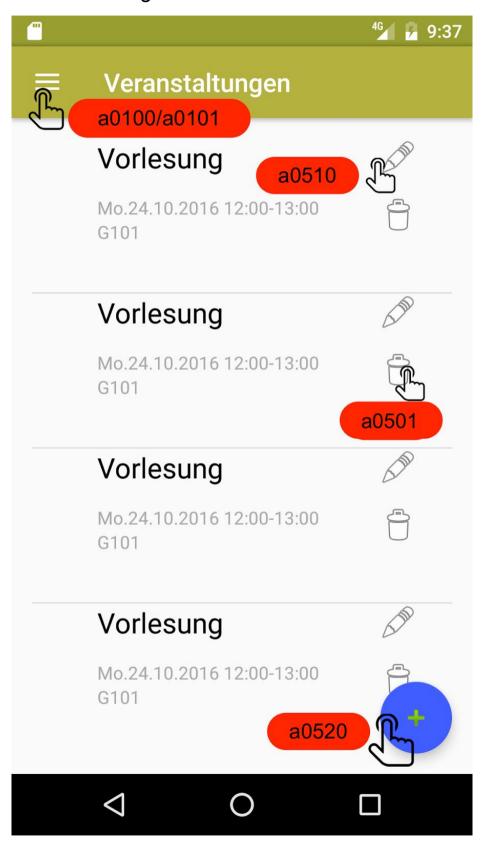
a0400 - Einstellungen



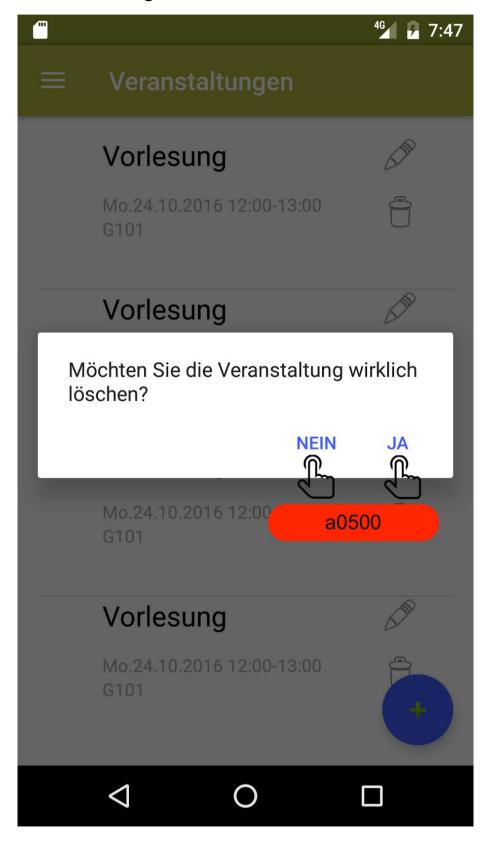
a0401 - Masterpasswort falsch



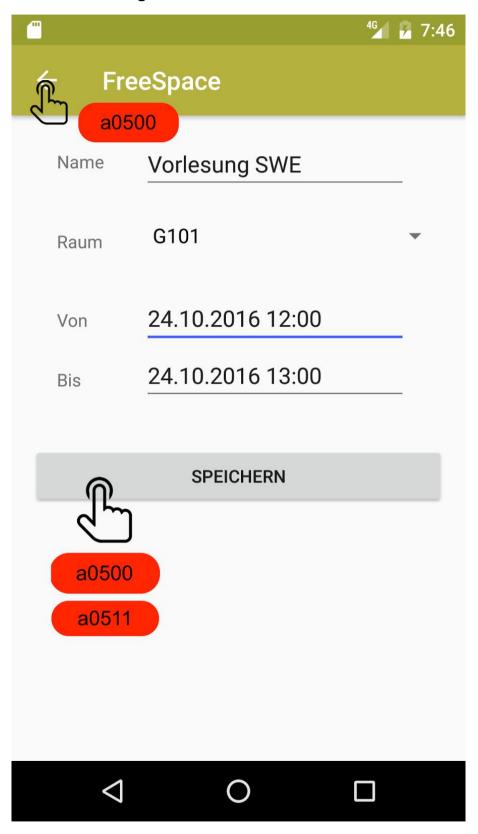
a0500 - Veranstaltungen



a0501 - Veranstaltung löschen



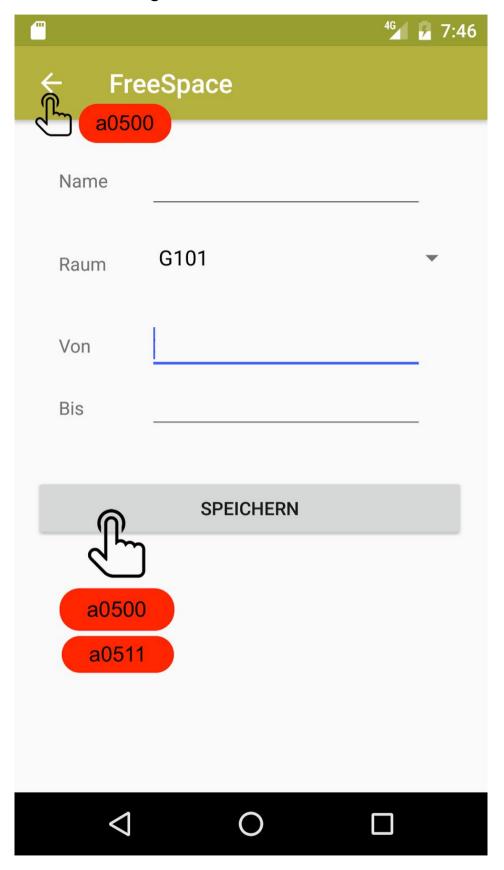
a0510 - Veranstaltung bearbeiten



a0511 - Veranstaltungsraum bereits blockiert



a0520 - Veranstaltung erstellen



6. Produktdaten

6.1 Mengengerüst

Anforderungen aufgrund des Mengengerüsts.

MENGE_001 - Benutzeranzahl

Mit der Software müssen mindestens 200 Personen gleichzeitig arbeiten können. In der Zeit von 8:00 CET bis 18:00 CET muss das System allen 200 Personen gleichzeitig die volle Systemfunktionalität zur Verfügung stellen.

Jedem Benutzer muss mindestens 1MB Speicherplatz zur Verfügung gestellt werden.

MENGE_002 - Anzahl der Vorgänge

Pro Tag müssen mindestens 600 Sessions aktiviert werden können.

6.2 Vorgaben für HW, SW, Schnittstellen

Bei der Applikation handelt es sich um ein verteiltes System. Das heißt zwei eigenständige Programme werden Teil der Auslieferung, zum einen eine App, die auf Android Endgeräten installiert werden kann, zum Anderen eine Server Applikation, die eine Datenhaltung und logische Einheit darstellt.

6.2.1 Server

Die Server-Applikation, welche in Java geschrieben wird, bildet jegliche Logiken ab. Die Datenhaltung wird in Form einer Datenbank realisiert, diese ist in der Server-Applikation integriert.

Der Server muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Java Laufzeitumgebung: Mindestens Version 7
- Mindestens 1GB Speicherplatz
- Mindestens 512MB freier Arbeitsspeicher
- Betriebssystem Windows oder Linux
- Bestehende Netzwerk bzw. Internetverbindung über Port XXXX

6.2.2 Client

Der Client muss eine ständige Verbindung zum Internet besitzen.

Die App muss auf Smartphones und Tablets, welche auf der Android Version 4.4 oder höher basieren, lauffähig sein.

Zur Benutzung der App muss zwingend eine Kamera im Gerät verbaut sein, welche ausreichend gute Bilder liefert um QR-Codes zu verarbeiten.

Die App benötigt maximal 50MB an Speicherplatz.

7. Produktleistungen

7.1 Performance, Zeitverhalten ...

Die Server-Applikation muss in maximal 5 Sekunden eine Antwort auf eine vom Client gestellte Anfrage senden.

Die Geschwindigkeit der Datenübertragung wird dabei nicht vorgegeben, da dies nicht beeinflusst werden kann und eine Dienstleistung Dritter ist.

Sollte der Client nach 20 Sekunden keine Antwort vom Server erhalten, so wird eine Fehlermeldung angezeigt

8. Qualitätsanforderungen

8.1 Bedienbarkeit, Zuverlässigkeit, Effizienz ...

Anforderungen an die Zuverlässigkeit

Eine fehlgeschlagene Bearbeitung einer Anfrage oder Fehleingaben des Benutzers dürfen nicht zu Folgefehlern oder Inkonsistenzen in der Datenhaltung der Server-Applikation führen. Eine Erreichbarkeit der Server-Applikation wird nicht definiert, da dieses Maß von Diensten Dritter (z.B. Provider) abhängt.

Anforderungen an die Benutzbarkeit und des Speicherplatzes

Der Benutzer muss dafür Sorge tragen, dass die App auf seinem Gerät lauffähig ist. Hierfür muss sein Gerät die in Kapitel 6.2.2 beschriebenen Anforderungen erfüllen.

Anforderungen an die Effizienz

Siehe Kapitel 7.1

Anforderungen an die Änderbarkeit

Das System muss so aufgebaut sein, dass Änderungen einzelner Komponenten das Gesamtsystem nicht beeinträchtigen und sich nicht auf andere Komponenten auswirken.

Anforderungen an der Schutz der Systemumgebung und des Systems

Benutzer des Systems müssen sich mit einem im Android-Gerät hinterlegten Google-Konto authentifizieren. Folglich ist die Nutzung der App ohne gültiges Google-Konto nicht möglich. Außerdem muss jeder Benutzer des Systems die Möglichkeit bekommen, sein Profil zu anonymisieren, sodass kein anderer Benutzer seine Profildaten einsehen kann. Server-Administratoren können auf alle in der Datenbank (Server-Applikation) gespeicherten Daten zugreifen, da Sie Zugriff auf die Datenbank haben.

9. Ergänzungen

Alle hier nicht aufgeführten Kriterien sind nicht Bestandteil des Lastenheftes.

10. Glossar

MUSS: rechtlich verpflichtend SOLLTE: optional, empfohlen

WIRD: rechtlich verpflichtend, aber nicht im momentanen Umfang enthalten

11. Dokumentenhistorie

7.11.2016 - Version 1

12. Abnahme

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass das vorliegende Lastenheft in seinem Umfang und in seiner Ausführung den getroffenen Vereinbarungen entspricht und dass dieses Lastenheft für Auftraggeber und Projektteam eine verbindliche Projektgrundlage bildet.

	Das Lastenheft wurde abgenommen:			
			Ort, Datum	
Auftragnehmer			Auftraggeber	